



Tätigkeitsbericht 2016 / 17

des Vereins der Freunde und Förderer des
Haupt- und Landgestüts Neustadt/Dosse
e.V.



Der Förderverein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung und richtet seine Tätigkeit darauf, die Allgemeinheit auf materiellem, geistigem und sittlichem Gebiet selbstlos zu fördern. Die Finanzierung des Fördervereins erfolgt durch Mitgliedsbeiträge und freiwillige Spenden. Der Verein ist steuerlich als gemeinnützig anerkannt und wird unter der Steuer - Nr. 052-141-05634 beim Finanzamt Kyritz geführt. Der Förderverein ist eingetragen beim Amtsgericht Neuruppin, **Vereinsregister VR 432 NP**

Mitgliedschaft:

Der Verein hat 128 Mitglieder, darunter zwei Ehrenmitglieder,- Frau Isabell Werth und Frau Madeleine Winter-Schulze. Im Berichtszeitraum sind einerseits 8 Eintritte sowie andererseits 4 Austritte und 3 Verstorbene (Karl Heinz Brehmer / Frh. Constantin Heeremann v. Zuydtwyck / Georg Schönmath) zu verzeichnen.

Vorstand:

Seit der letzten Mitgliederversammlung arbeitet der Vorstand in folgender unveränderter Zusammensetzung:

Herr Prof. Dr. Peter Danckert,	
Herr Heinz Hoppe, LSM a.D.	
Herrn Ulrich Junghanns,	Vorsitzender
Herrn Dr. Jürgen Müller, LSM a.D.	
Herr Klaus Rabolt,	Stellv. Vorsitzender
Herrn Jörg Schiffmann,	
Frau Hannelore Schink,	Schriftführerin
Frau Susanne Weiffenbach,	Stellv. Vorsitzende und
Schatzmeisterin	
Herr Uwe Müller	Komm. Landstallmeister

Ehrevorsitzender unseres Fördervereins ist Herr Wolfgang Möller.

Hinweis: Im September 2018 finden die nächsten Vorstandswahlen statt. (21.09.2013 letzte Wahl).

Die **Steuererklärungen** des Fördervereins für die Jahre 2013-2015 wurden fristgerecht eingereicht und vom Finanzamt Kyritz eingehend geprüft. Mit zwei Steuerbescheiden hat das Finanzamt Kyritz unter den 14.11.2016 unserem Förderverein die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen für die Gemeinnützigkeit und daran anschließend die Freistellung von den Ertragssteuern bescheinigt.

Auch im Berichtszeitraum 2016/2017 war der Verein entsprechend seiner Satzung und den Vorschriften der Abgabenordnung ausschließlich gemeinnützig tätig.

Arbeit der Gremien im Jahre 2016 / 17 – Vorstand / Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung fand am 24.09.2016 im Haupt- und Landgestüt Neustadt/Dosse statt.

Im Berichtszeitraum hat der Vorstand kontinuierlich gearbeitet und zu folgenden Terminen getagt: 08.11.2016 / 21.02.2017 / 13.05.2017 / 20.07.2017 / 16.09.2017.

Die Satzung des Fördervereins sieht vor, dass der Vorstand ehrenamtlich arbeitet.

Wesentliche Inhalte der Vorstandsarbeit waren

- (1) die fortlaufende Erörterung der Lage des Gestüts in Verbindung mit Möglichkeiten der Unterstützung zur Stärkung des Profils und der Ausstrahlung des Landgestüts;
- (2) die Förderungen des Projekts „Reiten in der Schule“ durch die Anna-Konstantin-Förderung, - als s.g. Jugendabteilung unseres Fördervereins;
- (3) Überlegungen und Maßnahmen zur Stärkung der Verbindung der Mitgliedschaft mit dem Gestüt.

Zu (1) Die Zusammenarbeit zwischen dem Vorstand und der Gestütsleitung ist enger geworden. Dennoch bleibt wichtig, dass zukünftig

- der Informationsaustausch intensiviert wird;
- in der Öffentlichkeitsarbeit gemeinsam und aktiver füreinander im Interesse sowohl des Landgestüts als auch des Fördervereins geworben wird;
- Förderprojekte bereits in der Ideen-Phase besser abgestimmt und die Qualität der Leistungen bzw. Produkte gesichert werden;

- 1.1. Ausgehend vom Auftrag der letzten Mitgliederversammlung aktiv mitzuhelfen für eine stabile, wirtschaftlich tragfähige **Betreibung der Graf von Lindenau-Halle** in öffentlicher Verantwortung zu sorgen, hat sich der Vorstand an den Verhandlungen unter Regie der Vorsitzenden des Stiftungsrates, Frau Staatssekretärin Dr. Schilde, konstruktiv eingebracht, - mit Erfolg. Am 26.09.2017 wird nun die Vereinbarung zwischen der Stiftung, dem Pferdezuchtverband, der Stadt und der Fa. ESE von Herrn H. Ulonska unterzeichnet.

Das gemeinsame Konzept ist auf die nächsten 5 Jahre ausgelegt. Wir sind allen Beteiligten sehr dankbar und sagen auch weiter Unterstützung zu.

- 1.2. Die Erneuerung der **Schabracken für die historische Quadrille** ist für das bevorstehende Jahr dringend und deshalb unser wichtigstes Förderprojekt. In der Spendenaktion zur Jahreswende 2016/17 sind dafür rd. 2.000€ zusammengekommen. Das reicht noch nicht. Helfen Sie bitte mit dafür weiter zu sammeln. Unser Ziel ist die neuen Schabracken bei den Hengstparaden einsetzen zu können.
- 1.3. Der Vorstand wird sich dem Thema **Dienstbekleidung** der Gestütsmitarbeiter(innen) annehmen. Da ist viel wieder aufzuholen. Wir sind der Auffassung, dass es an der Zeit ist gestützt auf eine Kleiderordnung, wie auch in den meisten anderen Unternehmen üblich, sowohl für eine geeignete Arbeitsbekleidung für Alltag und Stall sowie andererseits für eine zweckmäßige und ansprechende Ausstattung für Gestütshöhepunkte und auswärtige Präsentationen zu sorgen.
Wir meinen es gibt anderenorts auch gute Erfahrungen die zu nutzen nur klug ist. Für unser Landgestüt ist das wichtig.

Zu (2) Der Vorstand arbeitet nach den, gemeinsam mit Frau von Korff aktualisierten Leitlinien der Anna-Konstantin-Förderung. Im Mittelpunkt steht die Unterstützung des Trainings- und Turnierbetriebes der Schüler(innen) des Projektes Reiten-in-der-Schule.

Mit dem Verantwortlichen des Landgestüts für das Projekt R.i.d.S. werden die konkreten Maßnahmen eng abgestimmt realisiert. Schwerpunkt ist die Sicherstellung der Reitausrüstung und die leistungssportliche Ausbildung unter Einbeziehung auch externer Trainer.

Der Vorstand unterstützt weiter die Elterninitiative zur Betreuung des Internats Spiegelberg im Rahmen des Projektes Reiten-in-der-Schule. Anliegen des Vorstandes ist das Miteinander beider Internate zu fördern.

- Zu (3)** Für die Stärkung der Verbindungen der Mitgliedschaft zum Landgestüt
- haben wir erstmals im Mai d.J. die Mitglieder zum Fohlenfrühling schriftlich eingeladen, - und sind ermutigt das im kommenden Jahr zu wiederholen;
 - werden wir eine Präsenz und damit Ansprechbarkeit des Vereinsvorstandes bei allen drei Hengstparaden sichern;
 - planen wir spezielle Angebote für die Mitgliedschaft zu Veranstaltungen des Landgestüts.

Durchgeführte Fördervorhaben im Jahre 2016 / 2017:

Der Vorstand hält weiterhin daran fest, dass die Förderungen, auch wenn diese außerhalb vorgenommen werden, immer einen Nutzeffekt für das Landgestüt erbringen müssen. Dieser Nutzen kann in der Förderung des Bekanntheitsgrades oder vergleichbarer Werbung für das Gestüt liegen.

Verein Förderer und Freunde ...

- ✓ Unterstützung der Hubertusjagd - 2016, als gemeinsame Veranstaltung von Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt, Sportgruppe des Deutschen Bundestages und unseres Fördervereins – Finanzierung der Meute;
- ✓ Mitfinanzierung Mehrtage-Springtrainings für Bereiter des Gestüts und Spezialschüler mit dem FN-Springtrainer W.H. Johannesmann;
- ✓ Finanzierung des Austauschs von Verschleißteilen im Pferdetransporter (Sattelhalter etc.) sowie der Reparatur des Pferdehängers insbesondere für den Turnierbetrieb der Schüler;
- ✓ Unterstützung der Teilnahme von jungen Reiter(innen) aus Neustadt/Dosse am Bundesvierkampfmeisterschaften 2017 in Ansbach mit einem Transport – und Verpflegungskostenzuschuss;
- ✓ Unterstützung eines Dressurlehrgangs von Gestütswärterin Anna Weilert mit zwei Hengsten des BHLG im Dressurstall Isabell Werth mit einem Zuschuss zu den Übernachtungskosten;
- ✓ Sponsoring – für einen Nachwuchspreis bei den Landesmeisterschaften Berlin-Brandenburg 2017 im Landgestüt;
- ✓ Stiftung eines Pokals und Schleifen für den Reitertag der beiden Schulinternate;

Anna-Konstantin-Förderung ...

- ✓ Finanzierung der Haltung vom Vereinspferd Comtess Colibri für Schüler(innen) des Projektes "Reiten in der Schule", - im Wesentlichen Pensions- und Tierarztkosten;
- ✓ Fortsetzung der Durchführung von Dressur-Trainingseinheiten im Rahmen des Projektes „Reiten in der Schule“ Neustadt (Dosse) durch die Übernahme des Dressurtrainer-Honorars für Herrn Jochen Vettters verbunden mit einem Finanzierungsbeitrag der Teilnehmer(innen);
- ✓ Finanzierung Ersatz diverser verschlissener Reitausrüstungen;
- ✓ Reparatur des Pferde-Anhängers;

Geschäftsstelle des Fördervereins:

Die Geschäftsstelle des Vereins und die Öffentlichkeitsarbeit unseres Vereins liegen seit April 2016 in den Händen von Antionette Flemming. Sie hat die Vereins-Homepage weiterentwickelt und Newsletter veröffentlicht. Gleichzeitig ist unser Verein mit den Internetseiten der Stiftung des

Brandenburgischen Haupt- und Landgestütes verlinkt, so dass auch weiterhin jeder über deren Homepage unseren „Förderverein“ finden kann. Wir sind ihr dafür sehr dankbar. Aus persönlichen Gründen muss sie nun jedoch diese Verantwortung abgeben.

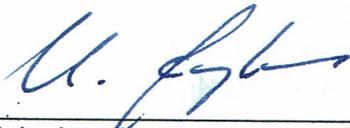
Zur Büro- und Werbemittelausstattung des Vereins gehören im Wesentlichen

- ✓ ein Laptop, einschließlich Software;
- ✓ ein Vereins-Werbebanner;_.

Anlassbezogen, bspw. zu Hengstparaden, wurden Vereinsanzeigen geschaltet.

Restbestände der Gestütschronik werden für Repräsentationszwecke eingesetzt bzw. verkauft.

Neustadt/Dosse, im September 2017



Ulrich Junghanns
Vorsitzender



Uwe Müller
Komm. Landstallmeister u. Mitglied
des Vorstandes